

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 8 (2001)
Heft: 17

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fujifilm FinePix 2600 Zoom: Kamera und Webcam zugleich

Die FinePix 2600 Zoom verfügt über einen 2,1 Millionen Pixel CCD Sensor sowie über ein leistungsfähiges Fujinon-Objektiv mit optischem 3-fach Zoom mit einer Brennweite von 38 bis 114 mm. Autofokus, automatische Belichtung und intelligenter Weissabgleich arbeiten scharf und präzise. Die Bilder können bei einer maximalen Auf-

mitgelieferte 16MB-SmartMedia-Karte passen je nach Qualitätsmodus zwischen 20 und 75 Bilder oder bis zu insgesamt 94 Sekunden Video im AVI-Format. Jeder einzelne Videoclip ohne Ton ist dabei maximal 20 Sekunden lang. Auf dem 1,8-Zoll Farb-LCD-Bildschirm lassen sich die Bilder oder Videos direkt nach der Aufnahme überprüfen.

Schnell und bequem lassen sich die Aufnahmen per USB auf den Computer übertragen – über die USB-Verbindung ist die FinePix 2600 Zoom zudem als Webcam einsetzbar. Die mitgelieferte FinePix-Viewer Software ermöglicht das Betrachten und Sortieren der aufgenommenen Bilder. Ausserdem stellt die Software die Verbindung zum FinePix

Internet Service her. Registrierte Nutzer haben damit schnellen Zugriff auf die verschiedenen Internetdienste von Fujifilm.

Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 01 855 50 50, Fax: 01 855 53 50



lösung von 1600 x 1200 Pixel als JPEG in den Qualitätsstufen Fine, Normal oder Basic abgespeichert werden. Das Drucken der Bilder in Fotoqualität gewährleistet die FinePix 2600 Zoom bis zu einer Grösse von 10 x 15 cm. Auf die

Sinar erneuert Expolux Verschluss

Neu wird der Sinar Expolux Hinterlin- senverschluss mittels eines Palm Organizers computerunabhängig betrieben. Ebenfalls neu kann der Expolux Verschluss auch zusammen mit dem Sinarback für digitale Aufnahmen eingesetzt werden.

Bereits in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts hat Sinar als erster Hersteller weltweit einen digitalen Hinterlin- senverschluss eingeführt, der erschütterungsfrei und elektronisch gesteuert präzise und schnelle Verschlusszeiten geliefert hat. Mit der Einführung des Expolux Verschlusses Mitte der 80er Jahre hat Sinar auf computergesteuerte Technologie gesetzt. Für perfekte analoge Fotografie hat Sinar jetzt den Expolux erneuert und ermöglicht die Steuerung des Verschlusses mittels eines handlichen

Palm Organizers. Verschlusszeiten, Blendensteuerung und Auslösung sind einfach per Touchscreenbedienung möglich oder wahlweise auch über Auslösekabel. Die Software ist intuitiv zu bedienen und der Expolux Verschluss reagiert praktisch verzögerungsfrei. Für die Bildkontrolle mit der Sinar Booster 1 oder 2 Lichtmesssonde kann per Knopfdruck auch abgeblendet werden. Der Sinar Palm Expolux ist mit den Palm Modellen IIIx, V, Vx und dem preisgünstigen m100 kompatibel.

Mit der Einführung des Sinar Capture-Shop 3.0 ermöglicht Sinar jetzt auch die direkte Ansteuerung des Sinar Expolux aus der Aufnahmesoftware des Sinarback. Damit wird der Sinar Expolux auch rückwärts kompatibel. Sinar Imaging Center, 8002 Zürich, Tel. 01 280 27 27, www.sinarcameras.com.

Digital abtauchen mit Hugyfot

Nach fast fünfzig Jahren Unterwasser- fotografie mit Spiegelreflex-Kameras dringen digitale Fotoapparate nun auch in die faszinierende Unterwasserwelt vor. Hugyfot baut seit 1953 Gehäuse für die Unterwasserfotografie. Mit den HFD-Gehäusen begeht die Firma neue Wege in der Fabrikation. Die Gehäuse- schalen werden aus Massiv-Leichtmet- tall dreidimensional gearbeitet und zeigen so eine grosse Genauigkeit in der Serie und eine sehr hohe Material-Homogenität.

Das Design von René Hugenschmidt ist wie gewohnt in die Hand des Tauchers gebaut und unter der Nummer GSM 401 08 134 rechtskräftig geschützt.

Die HFD-Gehäuse sind derzeit für 12 verschiedene Digitale erhältlich, welche sich in der Ausstattung, in der Bildleistung und im Zoombereich unterscheiden. Der eine Taucher möchte beispielsweise nur eine Kamera mit Blitzanschluss eingebaut haben, der andere legt Wert auf einen grossen Zoombereich und der dritte auf eine optimale Bildauflösung. Überraschend ist die Grösse der HFD- Unterwassergehäuse: Sie sind nämlich kaum grösser als eine Nikonos-V und sehr viel leichter als eine Spiegelreflex- Kamera im Gehäuse. Es ist auch nicht eine Vielzahl an Zubehören ins Kalkül zu

ziehen. Fest eingebautes Zoom mit Naheinstellung ist die Regel, dazu vielleicht ein Weitwinkel-Konverter, und damit hat sich's! Das Lichtproblem wird gelöst mit einem externen Systemblitz im Gehäuse oder aber mit einer Halo- gen-Foto-Video-Lampe – beide Systeme sind vergleichsweise klein.

Das neue Hugyfot-Gehäuse misst 204 x 140 x 115 mm ohne Port und wiegt rund 1200 g. Je nach Kamera stehen sechs



bis 14 Funktionen zur Verfügung, Wechselport nach Bedarf, Bohrungen für diverse Halterungen sind vorhanden. Die Dichtungen sind mit O-Ringen gefertigt. Hugyfot gewährt eine Garantie von zwei Jahren. Tauchtiefe: 80 m (optional bis 150 m). Auf Wunsch können Kameras der Marken Canon, Olympus, Minolta, Nikon und Sony eingebaut werden. Hugyfot Deutschland D-78333 Stockach-Baden Tel. 0049 7771 62211, www.hugyfot.de

Fotowettbewerb: Sturm «Lothar»

Die Schweizerische Hochschule für die Holzwirtschaft (SH-Holz) in Biel lanciert einen Fotowettbewerb zum Thema «Jahrhundert-Sturm Lothar». Als Resultat soll ein Fotoband und eine Ausstellung hervorgehen.

Die Folgen des Sturms Lothar, der am 26. Dezember 1999 über Europa fegte, wurden von zahlreichen Presse- und Hobbyfotografen, von Spaziergängern und betroffenen Waldbesitzern bildlich festgehalten. Diese Bilder dokumentieren Schäden und Verwüstungen und zeigen gleichzeitig auf emotional berührende Weise eine Laune der Natur. Beim Betrachter lösen sie Betroffenheit und womöglich auch Gefallen an der «Ästhetik» der Gewalt aus.

Diesen Spannungsbogen möchte die SH-Holz aufnehmen. Sie plant die Publikation eines Fotobandes, der als Resultat aus einem Fotowettbewerb hervorgeht. Zum Wettbewerb eingeladen sind alle Personen, die eigene Bilder zu den Folgen des Sturms fotografiert haben. Einsendeschluss ist der 16. Dezember 2001. Weitere Einzelheiten und ein Anmeldetalon sind im Internet oder direkt bei der SH-Holz erhältlich: www.sh-holz.bfh.ch/lothar oder Telefon 032 344 02 02.

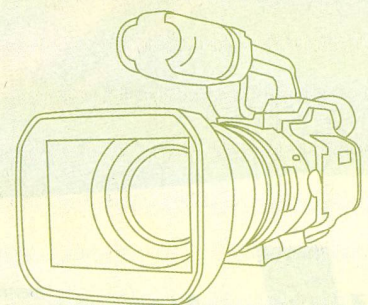
Das komplette Kursangebot für digitale Videoverarbeitung.

dynabit
NET CENTRIC MEDIA SOLUTIONS

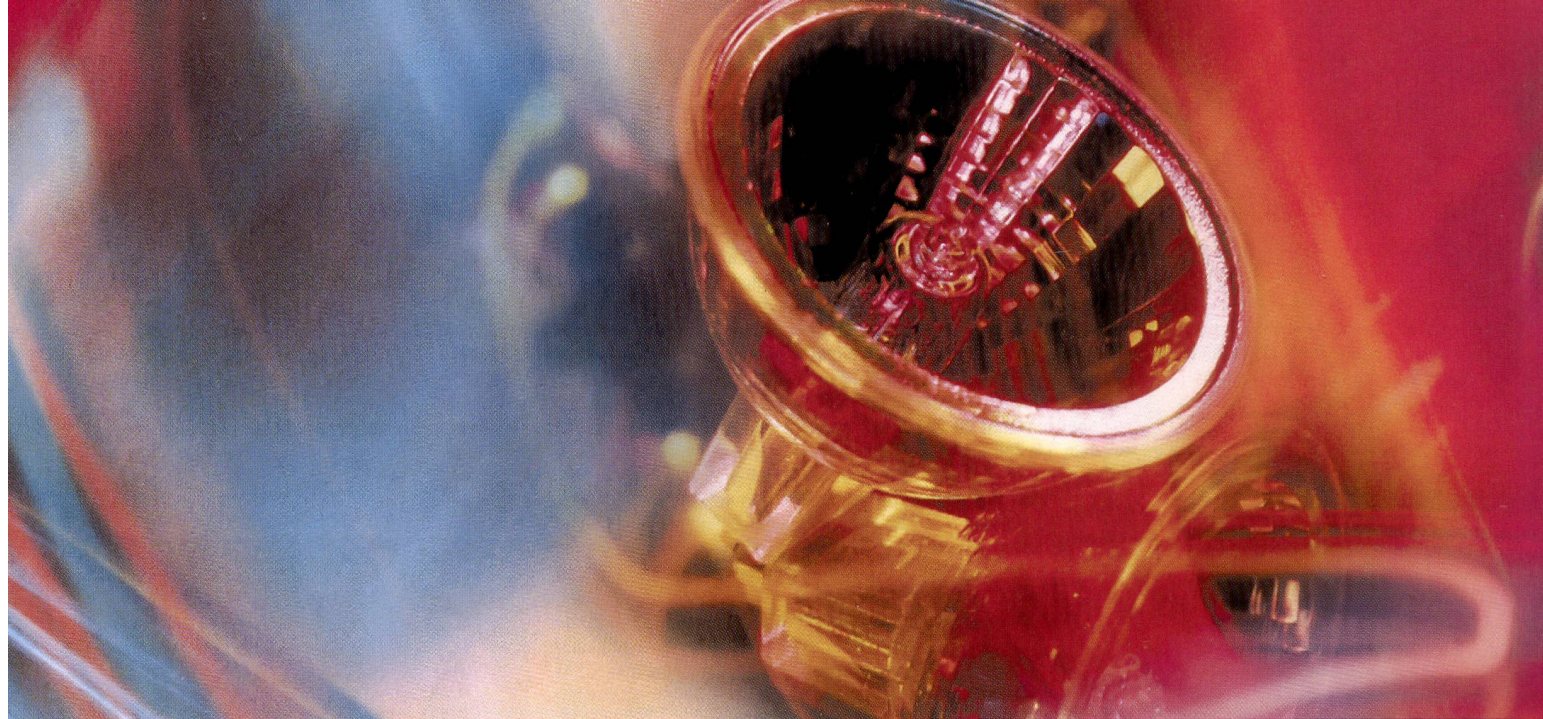
DYNABIT AG | Bösch 65 | CH-6331 Hünenberg
Tel +41 41 785 22 22 | Fax +41 41 781 14 44
info@dynabit.ch | www.dynabit.ch

Adobe Certified Training Provider

Dynabit AG ist offizieller Adobe Certified Trainings Partner für Premiere.



knowledge.dynabit.ch



DAS PERFEKTE STUDIO- LICHT VON PHILIPS

... und der excellente Service von elevite! Bestellen Sie
jetzt den aktuellen Katalog: **056 419 70 63**

Photo • Projection

Medical • Dental • Fibre Optics

Studio • Stage • Entertainment

Dynamic Architecture

elevite

elevite ag
Ihr Partner für Philips Licht & Haushalt
Härdlistrasse 17, CH-8957 Spreitenbach
Telefon 056 419 70 63, Fax 056 419 70 80
info@elevite.ch, www.elevite.ch



PHILIPS

Let's make things better.

Zwei neue PowerShot-Modelle

Canon erweitert die PowerShot Serie mit zwei Digitalkameras, die 3,2 und 4 Millionen Pixel Auflösung bieten. Die beiden Schwestern unterscheiden sich in der Hauptsache durch die Auflösung und die Gehäusefarbe.

Die PowerShot S40 mit 4 Mpix Auflösung kann Bilder als JPEG oder im Raw-Format aufzeichnen. Als Speichermedium wird eine CompactFlash Karte benötigt. Verbessert wurde unter anderem die Stromversorgung. Mit Lit-



hium-Ionen Akkus NB-2L lassen sich laut Herstellerangaben bis zu 170 Fotos pro Ladung realisieren – bei eingeschaltetem Monitor. Es steht auch ein optischer Sucher zur Verfügung. Der Brennweitenbereich des Zooms liegt bei 35 bis 105mm (verglichen mit Kleinbild), zusätzlich steht ein digitales Zoom zur Verfügung. Zusammen ergibt sich so ein 11facher Zoombereich. Die Nahgrenze beträgt 80 cm, im Makromo-

us 10 cm. Das eingebaute Blitzgerät hat Leitzahl 11 (bei ISO 100). Die Belichtungsmessung erfolgt wahlweise mitbetont, evaluativ oder als Spotmessung, der Abgleich erfolgt automatisch. Die schnellste Verschlusszeit beträgt 1/500 s, die längste Verschlusszeit ist 15 s. Wie heute üblich, können auch Videosequenzen von maximal 30 Sekunden aufgezeichnet werden. Eine USB-Schnittstelle sorgt für schnellen Datentransfer, dazu unterstützt die

Kamera das DPOF-Auswahlverfahren und das direkte Ausdrucken der Bilder auf einem CP-10 Drucker. Die PowerShot S40 ist für Fr. 1'590.– im Fachhandel erhältlich. Die kleine Schwester, die S30, ist im Wesentlichen gleich ausgestattet, doch beträgt die Auflösung 3,2 Millionen Pixel. Belichtungssteuerung und Weissabgleich erfolgen automatisch oder auf Wunsch manuell. Der digitale Zoombereich ist minimal kleiner. Der Preis beträgt Fr. 1'390.–.

Mit einem optional erhältlichen Unterwassergehäuse können die S40 und die S30 bis zu einer Wassertiefe von 30 Meter eingesetzt werden. Das Gehäuse kostet Fr. 380.–. Canon (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01 835 61 61, Fax: 01 835 65 26

Epson schreibt Wettbewerb aus

Unter dem Titel «creative moments» schreibt Epson einen Fotowettbewerb aus. Gefragt ist der originellste Fotoausdruck. Das Thema ist frei wählbar – möglichst originell, spannend, lustig und kreativ soll das Bild sein. Die Druckqualität wird nicht beurteilt.

Ein Wettbewerbstalon kann von der Excom-Website heruntergeladen werden. Der Talon muss auf der Rückseite des Bildes angebracht werden. Die zehn originellsten Bilder werden im Internet gezeigt und prämiert. Zu gewinnen gibt es einen Fotodrucker der neuen Generation, Epson Stylus Photo 895 und die Digitalkamera Epson Photo PC 3100Z.

Einsendeschluss ist der 30. November 2001, die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

Excom AG, 8820 Wädenswil, Tel. 01 782 21 11, Fax 01 782 23 49, www.excom.ch

Image Trade. Safenwil

Bahnhofstrasse 14, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90, Fax 062 797 95 91
Mail info@imagetrade.ch www.imagetrade.ch

Jetzt aktuell

Bilderrahmen von **Panodia**

ob als Bildhalter in modernem Design oder alt-klassischer Bilderrahmen, Panodia bietet über 100 verschiedene Rahmen für jeden Geschmack und in jeder Preislage.

Verlangen Sie den Prospekt oder eine Vorführung.

UNITED COLORS OF BENETTON

GEPÉ

HERMA

Kodak ds
digital science

3M

MW media
INFOT. ALIGNMENT COMPANY

PANODIA

ROWI

Digicams überschwemmen Japan

Verglichen mit der Vorjahresperiode hat die Auslieferung von Digitalkameras für den japanischen Markt in der ersten Hälfte des Jahres 2001 um dramatische 86 Prozent auf 2 059 000 Einheiten zugelegt. Gleichzeitig ging die Auslieferung von konventionellen Kameras für den japanischen Binnenmarkt um 12 Prozent zurück. Beim Export sehen die Zahlen etwas anders aus. Der Zuwachs während des ersten Halbjahrs 2001 betrug lediglich 34 Prozent (3 852 000 Stück), was etwas unter den hochgesteckten Erwartun-

gen liegt. Der Einbruch bei der Auslieferung von analogen Kameras für Märkte ausserhalb Japans betrug im selben Zeitraum 10,9 Prozent. Hochgerechnet auf das ganze Jahr rechnet die Japan Camera Industry Association JCIA bei der Auslieferung digitaler Kameras mit einem Zuwachs von 60 Prozent auf 4,7 Millionen Einheiten im japanischen Markt und 39 Prozent im Export. Dabei wurde das verlangsamte Wirtschaftswachstum in den USA bereits berücksichtigt.

Diaentwicklung E6
Farbnegativentwicklung C41
S/W Entwicklung
Diaduplikate, Internegative
Projektionsdias
Farbvergrösserungen

S/W Handvergrösserungen
Reproduktionen
Passepartouts und Rahmen
Filme, Fotochemikalien
Fotozubehör
Mietstudio

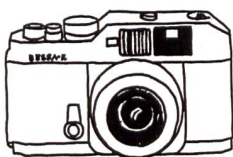
Drehergasse 1 8008 Zürich

Telefon 01 383 86 86
Fax 01 383 86 85

www.hebtingslabor.ch
fotowerk@hebtingslabor.ch

Montag bis Freitag

8.30 bis 17.00



Voigtlander

HEBTINGS LABOR



Kein AF, kein AE, kein DX, kein LCD-Display. Statt dessen Rückkehr zu den Ursprüngen der Fotografie, mit kluger traditioneller Technik und bestem Design vom weltweit ältesten Hersteller optischer Markenprodukte: Die Bessa von Voigtlander – ein Klassiker für Könnler und solche auf dem Weg dazu.

Hochwertige Kleinbild-Sucherkamera; Objektive von 12 mm bis 90 mm Brennweite, kompatibel mit Leica M. Zu Preisen zum schwach werden.... jetzt in Hebtings Labor.

Photo International nur noch online

Die Publikation Photo International, bisher monatlich herausgegeben vom japanischen Verlagshaus World Press in Tokyo, wird im Dezember zum letzten Mal erscheinen. Der Fortschritt in der Informationstechnologie habe unsere Kommunikation und die Möglichkeiten der Werbung revolutioniert, schreiben die Herausgeber in ihrer vorletzten Ausgabe. Insbesondere periodisch erscheinende Printmedien würden zunehmend überholt, nicht zuletzt wegen der Probleme, die sich mit der schnellen Distribution in alle Welt ergäben. Die Möglichkeiten, Nachrichten aus aller Welt innert weniger Augenblicke zu verbreiten, lassen ein Printprodukt, das über längst vergangene Ereignisse berichte outdatet wirken. Um diesem Makel entgegen-

zuwirken, plant Photo International ab 2002 eine Internetversion unter www.photointer.com zu lancieren. Ob dieser Versuch von Erfolg gekrönt wird, bleibt abzuwarten. Insbesondere die Frage, wie denn die in der Printausgabe sehr prominente Werbung im Internet daher kommen wird, wirft Fragen auf. Wie werden Inserenten auf den neuen Auftritt reagieren und wie soll das Magazin, das bisher im Abonnement erhältlich war, denn diese Einnahmen (Abonnente) künftig generieren? Vorstellbar wäre beispielsweise, dass der Zugang zu den Artikeln nur mit einem Passwort möglich ist. Offenbar sind die Herausgeber überzeugt, ihren Informationsauftrag mit einem Internet-Auftritt besser zu erfüllen.

SanDisc CF-Karten mit 512 MB

Ab November soll die neue Generation von CompactFlash-Karten der Firma SanDisc im Fotohandel erhältlich sein. SanDisc hat die Kapazität ihrer Speicherkarte erhöht und kann mit Modellen von 128 MB bis 512 MB Speicher aufwarten. Wichtig ist jedoch nicht nur die Speicherkapazität, sondern auch die Geschwindigkeit, mit der ein Speichermedium Daten aufnehmen und wiedergeben kann. Diese Datenübertragungsrate beträgt laut SanDisc bei den neuen Karten 2,8 MB pro Sekunde,

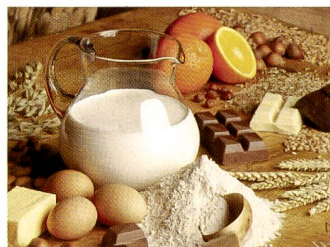
was eine doppelte Geschwindigkeit gegenüber den Standard CF-Karten (von SanDisc) bedeutet. Die SanDisc Ultra CompactFlash Speicherkarten sollen Fotografen, die, beispielsweise bei Arbeiten für die Tagespresse, schnell viele Bilder speichern müssen, die Arbeit erleichtern.

Die Karten sind als Typ I erhältlich und kosten rund 25 Prozent mehr als die herkömmlichen CF-Karten.

Engelberger, Foto en gros, 6362 Stansstad, Tel. 041 619 70 70, Fax 041 619 70 71

Sinarback liefert mehr Daten

Mit dem 6 Mio. Pixel Sensor von Philips im Sinarback stellt Sinar eine für praktisch alle One-Shot-Aufgaben mehr als ausreichende Auflösung zur Verfügung, da das rechteckige Format den häufigsten Aufnahmemotiven entspricht und kein Beschneiden des Bildes notwendig ist.



Für alle Bedürfnisse im Still-Live-Bereich kann per Knopfdruck in der Sinar CaptureShop Software beispielsweise auf 4-Shot-, Microscan- oder Macroscan-Aufnahmemodus umgeschaltet werden. Im 4-Shot-Modus werden durch Bewegung des Sensors mittels patentiertem Doppelpiezomechanismus um Pixelbreite alle Farben ohne Farbinterpolation aufgenommen. Im Microscan-Modus kann die Auflösung durch Bewegung des Sensors in Halbpixelschritten um das Vierfache verfeinert werden (24 Mio. Pixel Auflösung) und im Macroscan-Modus wird die Aufnahmefläche rund

verviertelt, was Auflösungen von 18 Mio. Pixel (1- oder 4-Shot-Macroscan) oder sogar 78 Mio. Pixel (Micro-Macroscan) generiert.

Gegenüber der Microscan-Funktion liefert eine 4-Shot-Aufnahme zusammen mit dem Macroscan einen deutlich besseren Farbkontrast. Im CaptureShop können auch die einzelnen Kameratypen (insgesamt stehen über 20 Anbindungen an praktisch alle Fach- und Mittelformatkameras aller Hersteller zur Verfügung) angewählt werden. Die Software erkennt automatisch in Verwendung mit der computergesteuerten Sinarcam 2 das eingesetzte Objektiv und passt den einstellbaren Blendenbereich entsprechend an.

Neu bietet der CaptureShop 3.0 zusätzliche Features, die das Handling weiter vereinfachen, wie ein Navigationsfenster, einen Zoomfaktor bis 1600 fache Vergrößerung, Skalierung des zu exportierenden Bildes, Batchhandling für alle Funktionen, Ausdruck des Contact-Sheets und natürlich weiterhin bewährte Funktionen wie diverse Exportformate für Photoshop, TIF, JPEG, GIF usw.

Die Sinar CaptureShop 3.0 Software steht allen Sinarback Besitzern kostenlos als Download auf dem Internet unter www.sinarcameras.com zur Verfügung.

Sinar Imaging Center, 8002 Zürich, Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

KOMMEN SIE DOCH JEDEN TAG ZU ESCHENMOSER. ALS

**FOTO-
VERKÄUFER(IN)**

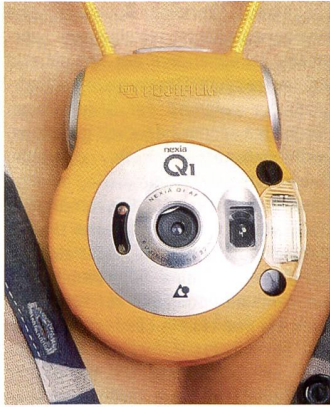
IN DEN FILIALEN ZÜRICH, BERN, BASEL ODER ST. GALLEN.

Haben Sie einen Lehrabschluss als Fotoverkäufer(in) oder vertiefte praktische Kenntnisse, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Discounthaus Eschenmoser AG, Herr Christoph Rohland, Birmensdorferstrasse 20, 8036 Zürich, Telefon 01/296 66 66.

Eschenmoser

Immer die neusten Markengeräte. Seit 1953.

Anders als die andern: Nexia Q1



Mit der Nexia Q1 kreierten die Fujifilm-Designer eine pfliffige Fashion-Kamera. Kompakt und ungewöhnlich in der Form – die Nexia Q1 ist eine trendy gestylte Kamera, die Mode macht. Das Leichtgewicht hebt mit weniger als 130 Gramm in drei munteren Farben (orange, blau, silber) ab. Dabei ist die Nexia Q1 kompakt und robust gebaut. Und sie setzt nicht nur mit ihrem extravaganten Design Akzente: Die APS-Kamera mit einem 22 Millimeter-Objektiv, aktivem Autofokus, Automatikblitz und Drop-in-Loading-Technik gibt's zu einem Preis von unter 100 Franken.

Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 01 855 50 50, Fax: 01 855 53 50

Ausstellung

Carneval in Venedig

Im Hotel Blumenstein in Frauenfeld ist zur Zeit die Ausstellung Carneval und Venedig zu sehen.

Ausgestellt sind Impressionen, die im Rahmen eines Fotokurses in der einmalig fotogenen Lagunenstadt entstanden sind. Peter Schärer führt laufend verschiedene Kurse und Exkursionen durch. Jetzt haben er und seine Kursteilnehmer die besten Aufnahmen zusammengestellt.

Die Ausstellung dauert noch bis am 22. Dezember.

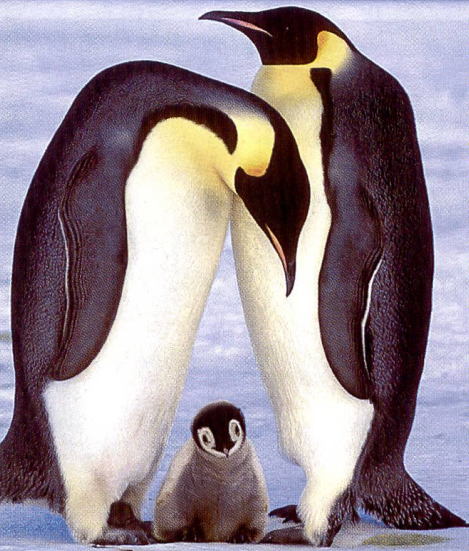
Personalien

Rücktritt an der ABZ

Nach über 30-jähriger Tätigkeit als Schulleiter geht René Gauch, Projektor der Allgemeinen Berufsschule Zürich ABZ, am 1. November in Pension. Während über zehn Jahren führte Gauch die Gestalterische Berufsmittelschule und stand während 20 Jahren der Abteilung Druck, Gestalter- und Malerberufe an der Allgemeinen Berufsschule Zürich vor.

Die Nachfolge von René Gauch ist noch nicht geregelt.

Kubny Art Multivision Antarctica



Heiner und Rosamaria Kubny zeigen Bilder ihrer Antarcitica-Expeditionen in einer faszinierenden Panorama-Multivision in den wichtigsten Städten der Schweiz. Details unter Tel. 01 342 36 60 oder im Internet unter

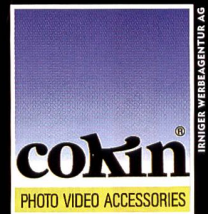
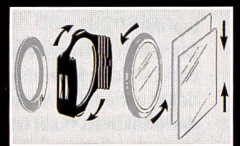
www.kubny.ch



Ferienträume by COKIN.

Das COKIN-Filtersystem erweitert Ihre kreativen Möglichkeiten. Mit über 140 verschiedenen Filtern – alle einfach in der Handhabung und perfekt in der Qualität – lassen sich aussergewöhnliche Ideen einfach umsetzen. Entdecken Sie die Vielfalt.

Das System: Der Cokin-Filterhalter wird mittels eines Adapterrings am Objektiv befestigt. Es können bis zu drei runde oder viereckige Filter übereinander in den Filterhalter geschoben werden. Der Filterhalter, das Herzstück des COKIN-Systems, nimmt aber auch Zubehör wie Sonnenblende und Kuppelungsring etc. auf.



Gujer, Meuli & Co.
Niederhaslistrasse 12
8157 Dielsdorf
Telefon 01/ 855 40 01
Fax 01/ 855 40 05
www.gujermeuli.ch

Aufnahme mit Filter 041 Dif-
ractor Univers von Cokin

INFO-ECKE OLYMPUS

Neuer MAUSB-3
SmartMedia Kartenleser

USB

Für den USB

(Universal Serial Bus)-Standard entwickelt

- Verblüffend schnell
- liest und beschreibt SmartMedia Karten
- eine kostengünstige Lösung
- Benötigt kein zusätzliches AC-Kabel
- Stromversorgung erfolgt über PC/Mac
- Transferrate von bis zu 12 Mbps
- automatische Konfiguration (Plug & Play)

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 66 62, Fax 01 947 66 55
www.olympus.ch

Pixelangabe wird standardisiert

Die Japan Camera Industry Association, kurz JCIA, hat Richtlinien herausgegeben, wie künftig die Auflösung bei Digitalkameras zu deklarieren ist. Die Empfehlungen werden seit September von vielen Herstellern beachtet und werden ab dem 1. Januar 2002 verbindlich. Diese Massnahme wurde ergriffen, um Konsumenten die Möglichkeit zu geben, Produkte untereinander vergleichen zu können. In Zukunft muss in Pressemitteilungen, Katalogen und Prospekten sowie in Packungsbeilagen die Zahl der effektiven Pixel angegeben werden.

Bis anhin warben viele Hersteller mit der Zahl der Pixel ihres CCD-Sensors, der sogenannten totalen Pixel. Die Zahl der effektiven Pixel ist aber kleiner als jene der totalen Pixel. Dies führte immer wieder zu Verwirrung bei den Konsumenten und zum Vorwurf der Fachpresse, der Kundschaft würden falsche Tatsachen vorgegaukelt. Mit effektiven Pixel, ist die Anzahl jener

Pixel auf dem Sensor gemeint, die durch das optische Linsensystem des Objektiv «effektiv» mit Licht versorgt werden (input) und dies auch im fertigen Bild (output) reflektieren. Dabei dürfen die Hersteller eine gewisse Anzahl sogenannter Ringpixel miteinberechnen, die zwar nicht selbst bildwirksam werden, aber für den Filtervorgang nötig sind.

Nicht mitgerechnet werden dürfen jene Pixel, die zur Vibrationsunterdrückung bei bewegten Bildern Anwendung finden. Ausserdem legen die Richtlinien der JCIA fest, wie die Brennweite von digitalen Kameras auf die Werte von Kleinbildkameras umzurechnen sind und wie dies in Broschüren und Katalogen anzugeben ist. Als Beispiel: Brennweite 7 mm (entspricht 50 mm bei einer 35 mm Kleinbildkamera).

Mit den von der JCIA erarbeiteten Richtlinien sollte der direkte Vergleich unterschiedlicher Produkte einfacher werden.

adf-Imaging Symposium in Köln

Am 21. November findet in Köln eine Neuauflage des adf-Imaging Symposiums statt. Zum fünften Mal werden Anwender und Imaging-Profis über Erfahrungen mit digitalen Technologien und ihren Einfluss auf die kreativen und kommerziellen Aspekte der professionellen Fotografie berichten. Das Symposium richtet sich an Medienproduzenten, Fotografen und professionelle Bildermacher. Im Mittelpunkt steht die professionelle Medienproduktion, die Fotografen zunehmend mit völlig neuen Arbeitsweisen und Problemstellungen konfrontiert.

Neben handwerklichen Kenntnissen wird zunehmend Wissen aus dem Bereich der Medienstufe verlangt. Auf dem fünften adf-Imaging Symposium werden verschiedene Referenten

Lösungen, Workflow-Beispiele und Standardisierungsbestrebungen vorstellen. Insbesondere der von pic und adf vertretende Druckvorstufen-Standard, der aufgrund der Diskussionen der letzten Monate deutlich gereift ist, wird sich erneut einer kritischen Betrachtung stellen.

Da auch die Druck-Medienverbände in die Diskussion und praktische Umsetzung eingestiegen sind, lässt sich für alle Anwender eine Schnittstelle von der digitalen Fotografie zur Druckvorstufe als praktikable Lösung erwarten. Das genaue Programm des Symposiums ist ab Ende Oktober unter www.adf.de abrufbar. Unterlagen können auch bestellt werden über mail@adf.de oder telefonisch unter 0049 171 945 00 23

iCColor für Farbmanagement

Die Allianz zwischen Fuji Hunt Digital Solutions und GretagMacbeth trägt erste Früchte. Das iCColor verbindet die densitometrische und farbmetrische Messung in einem Gerät.

Mit Hilfe der Oasis Pro Digital Quality Management Software lassen sich auch ICC-Profile schnell und sicher erstellen. Das Gerät liest das gesamte Farbspektrum von 380 bis 730 nm für genaue Spektralanalysen. iCColor ist in zwei Varianten erhältlich. Die 200er Serie ist für Farbmanagement im digitalen Workflow konzipiert, während die 300er Serie auch zur Überwachung von fotochemischen Prozessen dient.

Die 300er Serie ist mit Kontroll Charts von Agfa, Fuji, Kodak und Konika, sowie Kontrollstreifen für RA-4, C41 und E6 Prozesse, sowie Druck-Charts aus-



gerüstet. Es ermöglicht auch das Versenden von Daten via E-Mail. Insgesamt ist das iCColor nach Ansicht von Charles Henniker-Heaton, Digital Solutions European Marketing Manager bei Fuji Hunt, der Schlüssel zu konsistentem und zuverlässigem Farbmanagement, bzw. Farbproduktion.

Gretag Macbeth AG, 8105 Regensdorf, Tel. 01 842 24 00, Fax 01 842 22 22

in Kürze

Königliche Lorbeeren

Der amerikanische Fotograf Paul Caponigro gehört zu den Personen, die in diesem Jahr von der Royal Photographic Society für ihr Werk ausgezeichnet werden. Andere Namen: Shahidul Alam, Nick Knight und CT Elliot.

Fotografie gegen Rassenhass

Das deutsche Institut für Kirche und Gesellschaft hat erstmalig einen Fotowettbewerb ausgerufen, der sich gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit richtet.

Elevite wechselt das Lager

Die Firma Elevite AG in Spreitenbach hat sich entschlossen, künftig auf den Verkauf von Philips Batterien zu verzichten und stattdessen auf Energizer zu setzen. Energizer liefert ein vollständiges Angebot an Batterien.

forum für Fotografie

Klein aber fein, unter diesem Motto hat der Zürcher Fotograf Le Neff in Hedingen eine Galerie eröffnet. Das Forum für Fotografie will nicht auftrumpfen, vielmehr soll die traditionelle Reportagefotografie gefördert und einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Le Neff ist selbst Reportagespezialist: Er arbeitete unter anderem für die Agentur Regard, bevor er sich selbstständig machte. Heute porträtiert er zumeist Leute in seinem näheren Umfeld. Seit er in Hedingen wohnt, hat er mehrere Projekte mit den Einwohnern der Gemeinde in Angriff genommen. Wohl gemerkt: In Angriff genommen, denn als abgeschlossen betrachtet der Fotograf seine Arbeit nicht. «To be continued (wird fortgesetzt)» heisst es in einer seiner Arbeiten. Die Eröffnungsausstellung fand aber ein so grosses Echo, dass die Fortsetzung wohl nicht lange auf sich warten lässt. Die Trägerschaft des Forums für Fotografie hat sich zum Ziel gesetzt, drei bis vier Ausstellungen pro Jahr zu organisieren. «Ideal wäre, eine Ausstellung für jede Jahreszeit zu haben», sagte Le Neff im Gespräch mit Fotointern. Sein Thema ist «Menschen in ihrem kulturellen und sozialen Umfeld», zu seinen Vorbildern zählt er den Mitbegründer der Agentur Magnum, Henri Cartier-Bresson, der brasilianische Fotograf Sebastiao Salgado und der Brite James Nachtwey.

Warum hat sich Le Neff gerade eine kleine Gemeinde wie Hedingen ausgesucht? «Wenn das Publikum eine Ausstellung sehen will», argumentiert Neff: «dann spielt es keine Rolle, wo diese gezeigt wird». Oft sei es sogar so, dass der Publikumsaufmarsch in kleineren Gemeinden grösser sei als in der Stadt, wo jede Veranstaltung in Konkurrenz zu grossen Museen, Kinos und anderen Angeboten treten muss. Hedingen ist mit der S-9 bequem zu erreichen.

Fotografen, die ihre Werke einer breiteren Öffentlichkeit zeigen möchten, muntert Le Neff auf, sich bei ihm zu melden. Obschon er sich selbst nicht als Galeristen versteht, ist er gerne bereit zu helfen. Stellwände und Rahmen stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Im Forum können bis zu 120 Fotos in den Formaten A3 und A2 ausgestellt werden. Dabei gibt sich das Forum auch offen für neue Sichtweisen und unkonventionelle Ideen, etwa der Verbindung von Text und Bildern. Die nächste Ausstellung, die im Forum für Fotografie ansteht, ist eine Reportage über Menschen in der Ukraine.

Forum für Fotografie, Tannbühlstr. 1, 8908 Hedingen, Tel. 01 776 17 02, Fax -- 17 01, www.forumfotografie.ch info@forumfotografie.ch

Rollei: Jetzt schlägt's 33

Rollei wartet noch vor Jahresende mit einer neuen Digitalkamera auf. Die d33com ist eine leistungsstarke und handliche Kamera mit einer Auflösung von 3,31 Megapixel. Die Rolle d33com wartet mit einem Dreifachzoom auf, dessen Brennweitenbereich von 8 – 24 mm einem 38 – 114 mm Zoom beim Kleinbild entspricht. Zudem steht ein digitales Zweifachzoom zur Verfügung. Das D-Apogon hat eine Lichtstärke von 3,4 – 3,6. Die Bildauflösung beträgt 2048 x 1536 Pixel. Wird die niedrigere Auflösung gewählt, finden mehr Bilder auf der CompactFlash-Karte Platz. Die Verschlusszeiten liegen zwischen 2 s und 1/500 s. Der Weissabgleich erfolgt automatisch und kann zudem manuell auf Tageslicht und Innenräume mit Leuchtstoffröhren eingestellt werden.

Der eingebaute Blitz ist für Automatik, Aufhellblitzen und Rote-Augen-Reduktion ausgerichtet, kann auf Wunsch auch ausgeschaltet werden.

Neben der USB-Schnittstelle für schnellen Datentransfer stehen auch Ausgänge für NTSC, PAL und Live View (Video) zur Verfügung. Die Stromversorgung wird über vier AA Batterien oder NiCd, beziehungsweise NiMH Akkus gewährleistet.

Die d33com misst 116 x 73 x 62 mm und wiegt ohne CF-Karte und Batterien 280 g. Im Lieferumfang sind Adobe PhotoDeluxe Home Edition für Windows und MAC, Treiber-Software, USB- und Video-Out Kabel, sowie Tasche, Tragschlaufe und vier Batterien inbegriffen. Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel. 062 746 01 00, Fax -- 01 46

Noritsu Roadshow rollt an

Zum ersten Mal kann das kompakte, voll digitale Minilabor QSS-3001 von Noritsu in der Schweiz auf Herz und Nieren geprüft werden. Das digitale Minilab QSS-3001 ist kleiner als seine Vorgänger. Der Scanner kann frei positioniert werden. Neben Negativen im Kleinbild-Format kann das QSS-3001 auch APS-Filme einscannen oder Daten ab SmartMedia, CompactFlash, PC-Cards, Floppy Disc, DVD-Ram, CD, Zip und Magneto-Optical Speichermedien übernehmen. Die Ausgabe kann auf Fotopapier bis zu einer Grösse von A4 erfolgen oder auf Grusskarten, Visi-

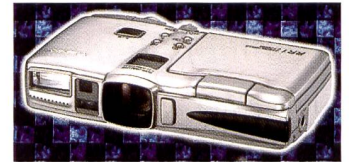
tenkarten, CDs und alle digitalen Speichermedien transferiert werden. Die Kapazität des QSS-3001 wird mit rund 1160 Prints pro Stunde angegeben.

Am 26. und 27. November wird die ganze Palette der digitalen Minilabs zu sehen sein. Im Seminar-Center von Pro Ciné AG an der Rütihubelstrasse 17 in Wädenswil besteht zwischen 9.30 und 21 Uhr zudem die Möglichkeit, mit Fachleuten und Spezialisten ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Pro Ciné Colorlabor AG, 8820 Wädenswil, Tel. 01 783 71 11, Fax 01 783 71 31

Ricoh Familie erhält Zuwachs

Die Ricoh Caplio RR1 ist mit einem 4-Megapixel CCD-Sensor ausgestattet, der Bilder mit der maximalen Grösse von 2272 x 1704 Pixel erlaubt. Viele Eigenschaften der erfolgreichen Ricoh Modelle RDC-7, RDC-i500 und RDC-i700 wurden übernommen. So ist etwa der dreh- und schwenkbare Monitor zum Standard geworden. Der verfügbare Speicherplatz beträgt 8 MB. Damit können zehn bis elf Aufnahmen mit höchster Auflösung im kamerainternen Speicher abgelegt werden. Die Verwendung einer SmartMedia Speicherkarte erhöht diese Kapazität. Die Caplio RR1 ist mit einem optischen Dreifachzoom (1:2,6 – 3,4) ausgestattet, das dem im Kleinbildformat am meisten verwendeten Brennweitenbereich von 35 – 105 mm entspricht. Durch die Kombination mit dem 3,6-fachen digitalen Zoom ergibt sich ein 10,6-facher Zoombereich. Aussergewöhnlich ist die Makrofunktion, die Aufnahmen aus der Distanz von lediglich 1 cm ermöglicht. Selbst winzige Details lassen sich auf diese Weise noch fotografieren. Die Verschlusszeiten liegen zwischen 1/30 und 1/2000 s, kann aber bei unbewegten Motiven auf 8 s ausgedehnt werden. Bilddateien werden als JPEG oder unkomprimiertes TIFF abgespeichert. Der Objektivaufbau besteht aus 10 Glaselementen in sieben Gruppen mit drei asphärischen Linsen zur Minimierung der Lichtstreuung und Maximie-

rung der Lichtrefraktion. Scharfe Bilder mit exzellenter Farbwiedergabe werden so möglich. Eine spezielle Cropping-Funktion ermöglicht das Bestimmen eines Bildausschnitts nach der Aufnahme, ohne dass dazu ein Bildbearbeitungsprogramm notwendig wäre.



Dabei ist die Ricoh Caplio RR1 sehr handlich, leicht und kompakt. Mit den Massen 135,4 x 74,0 x 26,6 mm passt sie problemlos in eine Jackentasche. Ein weiteres Plus der Caplio RR1 ist ihre Vielseitigkeit. Sie kann nämlich Ton aufzeichnen, zum Beispiel bei einem Interview. Bilder können mit einem zehn Sekunden langen Kommentar versehen werden und nicht zuletzt verfügt die Caplio RR1 über die Möglichkeit, AVI-Clips aufzuzeichnen und abzuspielen. So können, je nach Speichermedium, kurze Filme von bis zu elf Minuten aufgenommen werden. Für die Anbindung an einen Computer steht eine USB-Schnittstelle zur Verfügung. Ausserdem ist die Caplio RR1 mit Video- und Audio-Ausgängen ausgerüstet. Gujer, Meuli & Co. 8157 Dielsdorf, Tel. 01 855 40 00, Fax: 01 855 40 05


Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung:

Aussendienst mitarbeiter/-in Basel - Zürich

Sie organisieren selbständig den Absatz in Ihrem Verkaufsgebiet, betreuen die bestehende anspruchsvolle Kundschaft und akquirieren neue Kunden.

Sie verfügen über Erfahrung im Verkauf, sowie Branchen- und PC-Kenntnisse im Zusammenhang mit der digitalen Fotografie. Sie sind kommunikativ, lernfähig und ausdauernd.

Wenn Sie diese interessante Anstellung mit Raum für viel Eigeninitiative und zeitgemässen Anstellungsbedingungen in einem dynamischen Verkaufsteam anspricht, freuen wir uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Foto.

 **Karl Engelberger, Foto en gros**
Achereggstr. 11, 6362 Stansstad

SONY **SanDisk**  **Kodak**  **EPSON**
 **Polaroid**  **ILFORD**  **FUJI**  **Energizer**  **TDK**

Wir suchen für die bestehenden Läden, Büro und Verwaltung sowie für neue Geschäfte

fachlich versierte Mitarbeiter/in

- im
- Verkauf Foto-Digital und Video
 - Minilab Produktion und Beratung
 - Einkauf und Logistik

Sie bringen gute Fachkenntnis und Branchenerfahrung mit. Wir bieten moderne Arbeitszeitmodelle, gute Weiterbildung und immer wieder Aufstiegsmöglichkeiten.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Tel. 01 211 77 20, Herr Erhardt



Für unser Fotofachgeschäft suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung ein/e

Fotofachangestellte/r

Sie sind eine gepflegte und aufgeschlossene Person, welche eine abwechslungsreiche Stelle mit viel Selbständigkeit und Verantwortung sucht. Arbeiten am Minilab (AGFA) sind Sie sich gewohnt. Sie verkaufen gerne und besitzen ein Flair für das Studio mit den Schwerpunkten Passbilder und Portrait-Aufnahmen. Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich bei:

Fotolino, Daniela Schneeberger, Könizstr. 253, 3097 LIEBEFELD, Tel. 031 971 06 34

Fotogeschäft (167 m²)

in Zürich, nahe Bahnhof, sucht Teilhaber oder Inhaber. Entwicklungsgeräte von neuester Generation, Passfoto-studio, Verkauf von Fotoapparaten, Rahmen etc. Umsatz steigend.

Infos unter 079 274 00 53

OCCASIONEN :

8x10": Sinar, Linhof 13 x 18 + 4x5": Sinar p, f2, f1, viel Zubehör und 40 Fach-Objektive. Horseman und Linhof. **6x7**: Mamiya RB, RZ + M7. **6x6**: Hasselblad: 4 Sets, 16 Gehäuse 500 C/M, EL, EL/M, ELX, 2000 FC, 202FA, Obj. 30-500 + Zoom sehr viel Zubeh. + Filter. Digital-Kamera-Back. Rollei SL 66 + SLX. Zenza-Bronica. **4,5x6**: Mamiya 645. Labor + Atelier. **Ausverkauf**: CA, CX, KON, LE, MI, NI, OM, PX, M42 und YA. **Welche Liste dürfen wir senden?** WIR - Checks: auf Anfrage.



BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch

PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

Zu verkaufen Zenza Bronica GS-1 (6x7cm)

- Gehäuse GS-1 mit Prismensucher AE
- Magazin 120 (2 Stk.)
- Polakassette
- Objektiv 50mm
- Objektiv 100mm
- Objektiv 150mm
- Zwischenring G 18
- Zwischenring G 36
- Einstellscheiben (2 Stk.)
- El. Auslöser 3m
- Polfilter 72mm
- Polfilter 95mm

Neupreis Fr. 21'180.-
Verkaufspreis Fr. 8'500.-
Tel. 061 321 72 07

Zu verkaufen:

- Leitz Focomat IIc
 - Durst 24/36 - 20/25 mit 6 Objektiven + L2 Kondensator
 - Sinar f mit div. Zubehör 4x5"
 - Linhof Kardan Color 4x5" + 6x9 Rollfilm
- Tel. 062 212 73 50 / 079 463 89 25

Auf 1. Juli 2002

Familienhalber zu verkaufen: Am oberen Zürichsee, alteingesessenes **Fotofachgeschäft** mit Studio, VP ca. 48'000.- inkl. Inventar u. Mobiliar. Tel 01 / 933 83 75 Hr. Klausner verlangen.

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

Wir suchen für Reportage-Einsätze an Wochenenden **eine/n Fotografen/in** mit professioneller Ausrüstung (MF) sowie Erfahrung in der Portrait- und Reportage-Fotografie. Bitte melden Sie sich unter Tel. 01-750 31 44, Fax 01-750 64 00

„Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?“

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____
 Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____
 Datum: _____ Unterschrift: _____
 Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Kaufe schnell · diskret · sofort Bargeld
 Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Alpa, Contax, Rollei, Angénieux, Studioblitze, ganze Studios + Restposten. Tel. 061 9013100 Fax....05
 Occasionsliste im Internet: www.zimmer.ch/seiten/boe.html

Mamiya Mietservice
 Verlangen Sie Unterlagen
 Tel. 056 675 70 10
 E-Mail: verkauf@luebco.ch

